

Vorhalt wegen des zweimaligen Kopfsens. Der Infanterist machte dem Unberufenen begreiflich, daß er mit ihm nichts zu thun habe...

Paris, 27. Okt. Nichts Verwirrteres, wohl kann es geben als die französischen Zustände, und wir halten es für eine vollständige Unmöglichkeit, auch nur annähernd anzudeuten, wie sie sich in wenigen Wochen gestalten werden...

Wir befinden uns, schreibt er, in einer äußerst gefährvollen Lage. Die ultramontane Partei glaubt sich schon im Besitze der öffentlichen Gewalt; sie spricht als Herrin und tritt vor nichts zurück...

Und dann, ist es auch gewiß, daß ihr im Volke die Mehrheit haben werdet, deren ihr in der Kammer euch so sehr rühmt? Ihr habt sie allerdings unter den Wahlmännern; aber die Weiber, meint ihr etwa, daß die auch Hausvätern und Wahlmännern gegenüber, die ihr gewöhnlich kaum den vierten Theil in eurem Hausweien ausmacht, nichts gelten?

den katholischen Religionsübungen theilnehmen und katholisch werden. Und ihr behauptet, nicht katholisch zu sein? Ihr nehmet euch freilich vor, eure Kinder, wenn sie einmal groß sein werden, aus dem Schooß der Kirche zu befreien...

Wenn die ultramontane Partei euch so viel Schwierigkeiten bereitet, wenn sie euch zwingt, mit ihr zu rechnen, so geschieht das weil sie, trotzdem daß sie der Vernunft und dem gesunden Menschenverstande Hohn spricht, trotzdem sie die Freiheit opfert, und mit wüthender und unbegrenzter Leidenschaft nach absoluter Herrschaft trachtet...

Der Verfasser erklärt dann seinen Lesern, daß nur der Protestantismus ihnen zu helfen im Stande sei, und weist dabei auf die protestantischen Väter hin. Unsere Revolutionen von 1789, 1830, 1848 sind alle unschuldig gewesen, weil ihre Urheber, aus Blindheit oder aus Schwachheit, nichts gethan haben, um uns aus dem katholischen Joch herauszubringen...

Der Verfasser, der sich vor einigen Monaten an die protestantische Kirche angeschlossen hat, gibt seinen Mitbürgern den Rath, im Interesse ihres Vaterlands Protestanten zu werden. Wir sind weit davon entfernt, den religiösen Standpunkt Herrn Bonchard's zu theilen; wir müssen ihm aber unbedingt beipflichten, wenn er den Rufen Frankreich von Ludwig XIV. und von Ultramontanismus ablenkt...

Constantinopel, 30. Oct. Die bisherige zwischliche Stimmung in den Reihen der Protestanten hat den russischen Befehlissen Platz gemacht; namentlich lassen die Meldungen aus Plarna die Möglichkeit einer Katastrophe als nähergerückt erscheinen.

Schorndorfer Anzeiger

Ersteinst Dienstag, Donnerstag und Samstag. Abonnementspreis: vierteljährlich 86 S., durch die Post bezogen im Oberamtsbezirk vierteljährlich 1 M. 15 S.

Amtsblatt

Trägerlohn vierteljährlich 9 S. Insertionspreis: die dreispaltige Zeile ober deren Raum 10 S.

Aberamts-Bezirk Schorndorf.

№ 131.

Donnerstag den 8. November

1877.

Bekanntmachungen.

Aufforderung

an die gewerbesteuerpflichtigen Handel- und Gewerbetreibende, welche nicht in das Handelsregister eingetragen sind, zur Anmeldung des Anspruchs auf die Aufnahme in die Wählerlisten für die bevorstehende Neuwahl der Handels- und Gewerbekammern...

- 1) als Inhaber einer mit Gewerbesteuer belegten Firma in das Handelsregister eingetragen sind, oder sofern dies nicht der Fall ist
2) zur Gewerbesteuer beigezogen sind, und ihre Aufnahme in die Wählerliste vor der Wahl rechtzeitig angemeldet haben...

K. Oberamt. Damm.

Landwirthschaftl. Verein.

Die Besitzer von solchen Loosen, auf welche bei der am 21. Sept. d. J. vorgenommenen Lotterie des landwirthschaftl. Vereins Gewinne gefallen sind, werden aufgefordert, die Letzteren sofort bei Herrn Oekonom Knapp in Empfang zu nehmen...

Der Vorstand des landw. Bezirks-Vereins. Damm.

Straßenbau-Akkord.

Die Amts-Corporation beabsichtigt die Vicinalstraße zwischen dem Engelberg und dem auf der Wartung Manolzweiler gelegenen Golbboden corrigiren und die Bauarbeiten im Akkord zur Ausführung bringen zu lassen.

- I. Die Kosten der Bauarbeiten auf der ersten, von Profil No. 0 bei den Rabach-Wiesen bis zu Profil No. 13 im Staatswalde Bestesbau gehenden, 1440 m. langen Sektion und zwar:
1) Die Planarbeiten 4958 M.
2) Die Steinmauerarbeiten 11520 M.
3) Die Dohlenarbeiten 2222 M.
18700 M.
II. Die Kosten der Bauarbeiten auf der zweiten von Profil No. 13 an bis No. 20 beim Engelberg gehenden 640 m. langen Sektion und zwar:
1) Die Planarbeiten 2666 M.
2) Die Steinmauerarbeiten 4864 M.
3) Die Dohlenarbeiten 1235 M.
8765 M.
III. Die Kosten des Einwalgens auf der ganzen Straßenbreite 390 M.
Zusammen 27845 M.

Der Kosten-Voranschlag nebst den Plänen und Profilen, sowie die Affordabedingungen sind auf der Oberamts-Canzlei hier zur Einsicht aufgelegt.

Die Affordab-Verhandlung findet am

Samstag den 17. November d. J.
Vormittags 11 Uhr

auf dem Rathhause in Winterbach statt, wozu Affordabliebhaber eingeladen sind. Unbekannte Liebhaber haben sich über Vermögen und Lichtrigkeit auszuweisen. Den 7. November 1877.

K. Oberamt.
Baur.

Schorndorf.

Fahrrik-Verkauf.

Aus der Verlassenschaftsmasse der Frau Schullehrer Kraiß Wittwe dahier, wird die vor-

handene Fahrrik am

Samstag den 10. Novbr. 1877

von Morgens 8 Uhr an in dem bei dem Bahnhofe gelegenen Abbleischen Hause im Wege des öffentlichen Aufstreichs zum Verkaufe gebracht, als:

- Gold und Silber, worunter 1 silb. Cylinderuhr, 1 gold. Kette, 5 silb. Uhren und 4 Kaffeebühnen, Kleider, Leibweitzzeug, 4 Betten, Bettgewand, Leinwand, Küchengeschirr durch alle Rubriken, Schreinwerk, worunter 1 Sopha, 4 gepolst. und 4 Rohrseffel, 2 Hartholz- und 2 tannene Tische, 1 Arbeitstischle, 1 Weitzzeug, 4 Kleider- und 1 Küchenschrank, 1 Pfeilertommode, 1 Kommode mit Glasaufsatz, 5 Bettlatten und 1 Bänderständer, gemeiner Hausrath, worunter 1 Wanduhr, 2 Spiegel und 6 Portraits, ferner 3 Fässer im Gehalte von 18, 8 und 2 Zmt.

Kaufsliebhaber werden hierzu eingeladen.

Schorndorf den 5. November 1877.
K. Gerichtsnotariat.
Caupp.

2,

Steuerlieferung betr.

Diejenigen Gemeindepfeger des Bezirks, welche mit der Lieferung von Staatssteuer und Amtsschaden pro 1877/78 noch im Rückstand sind, werden dringend aufgefordert, die verfallenen Beträge längstens bis zum 15. d. M. anher abzuliefern.

Schorndorf, 5. November 1877.
Oberamtspflege.
Breyh. W.

Schorndorf.

Fahrrik-Verkauf.

In der Gantfache des Christian Beutler, Metzgers hier, findet am

Dienstag den 13. Novbr. 1877

von Morgens 8 Uhr an in der beim Schlosse gelegenen Wohnung ein Fahrrikverkauf statt, wobei vorkommt: Gold und Silber, Leinwand, Küchengeschirr, namentlich Glas; Schreinwerk, worunter 5 Wirtschaftstafeln,

5 Bänke und 1 Ledentisch, 2 Fässer von 770 und 1622 Liter und 8 kleinere Fässer, gemeiner Hausrath, 1 Handwägle, Getränke als: 501 Z. 1876er und 450 Z. 1876er Wein, 66 Liter Branntwein, ferner ca. 1 Kasten gespaltes Buchenholz, ca. 20 A Kartoffelmehl, ca. 1 1/2 Zmt Modestewur, 1 Hasen Senf, 20 Stück Cigarren-Kistchen, 1 Partie Därme und 1 Haufen Dung.

Kaufsliebhaber werden hierzu eingeladen.

Schorndorf den 3. November 1877.
K. Gerichtsnotariat.
Caupp.

2,

Schorndorf.

Die Erben der + Schullehrer Kraiß Wittwe dahier, bringen am nächsten

Montag den 12. d. Mts.

Nachmittags 2 Uhr

2 Ar 48 Mr und

1 Ar 23 Mr. Länden in den weiten Gärten

Ansatz 250 M auf hiesigem Rathhause im öffentlichen Aufstreich zum Verkauf, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Den 7. November 1877.
Rathschreibererei.
Frasch.

Schorndorf.

Landwirthschaftl. Verein. Verkauf.

Verschiedene Gegenstände, welche nach der letzten Lotterie des landwirthschaftl. Vereins von den betreffenden Loosbesitzern nicht in Empfang genommen worden sind, namentlich 1 Lamm, mehrere Wasserglöten und Hengabeln, werden am

Mittwoch den 14. Nov. d. J.

Vormittags 11 Uhr

auf dem hiesigen Rathhause verkauft werden. Liebhaber sind eingeladen.

Den 7. November 1877.
Vereins-Vorstand:
Baur.

Schorndorf.

1000 M. hat auszuleihen

Hospitalpflege.
Baur.

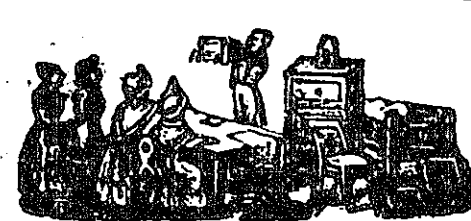
Schorndorf.

250 Mark

Pflichtgeld hat sogleich auszuleihen.

Notzgerber Veil, Vorstadt.
DG. Lamm.

Oberurbach.



Aus der Verlassenschaftsmasse des verstorbenen Johannes Stegelle, gewesenen Bauers dahier, wird dem Antrage der Erben gemäß, in dessen in der Eichgasse gelegenen Wohnung, an den nachgenannten Tagen eine

Fahrrik-Versteigerung

abgehalten und kommt vor:

Freitag den 9. d. Mts.

von Morgens 8 Uhr an:

Bücher, Mannskleider, Bettgewand, Leinwand, worunter ca. 140 Ellen

reust und abweg. Tuch und Zwisch, Küchengeschirr durch alle Rubriken und Schreinwerk;

von Mittags 1 Uhr an

Fah- und Wandgeschirr, worunter

2 Fah im Eichgehalt von 1 bis 1 1/2 Eimer, allerlei Hausrath, Feld- und Handgeschirr.

Samstag den 10. d. Mts.

von Morgens 8 Uhr an:

1 neues Handwägle, 1 Schubkarren, ca. 4 Eimer neuen Most, ca. 28 Zmt 1877er Wein, Früchte aller Art, insbesondere Dinkel, Waizen, Gerste, Welschlorn, Kartoffeln und

1 größere Partie Angerfen;

von Mittags 1 Uhr an:

ein größeres Quantum Heu, Dohnd und Stroh, ca. 2 Rm. buchene Scheiter, sonstiges Brennholz und 7 Hühner;

wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Den 6. November 1877.
Waisengericht.
Vorstand: Schultheiß
Kreiger.

Söppingen.

Neeller Heirathsantrag.

Ein Wittwer in den 30er Jahren ohne Kinder, sucht wegen Mangel an Damenbekanntschaft auf diesem Wege eine Lebensgefährtin in gleichem Alter, gleichviel ob Wittwe oder ledig, mit oder ohne Kinder.

Dieselbe dürfte im Besitze von einigem Vermögen, und in Haushaltsgeschäften erfahren sein.

Einstlich gemeinte Anträge beantwortet unter Zusicherung strengster Verschwiegenheit das Commissionsgeschäft von

Fr. Diehl.

Regenschirme

von 2 M. 50 S an in neuer großer Auswahl empfiehlt zu den billigsten Preisen
Fr. Speidel.

Schlungen a. Medar.
Wir empfehlen hiermit unsere

moussirenden Weine

von längst anerkannt vorzüglicher Qualität und verbinden damit die Anzeige, daß Schaumweine, deren Etiquetten und Stopfen nur mit „K. & C.“ bezeichnet sind, nicht aus unserem Hause stammen, so wenig als die Etiquette „Feinster mouss. Schlunger“ ohne Firma.

4. Nachfolger von G. C. Kessler & Cie. (gegründet 1876.)

In der Unterzeichneten ist zu haben:

Relieffarte des Kriegsschauplatzes am schwarzen Meer

mit der Uebersichtskarte des Kriegsschauplatzes

nebst erläuterndem Texte zur Geographie des Russisch-Türkischen Kriegsschauplatzes, um den sehr billigen Preis von 20 Pf.

C. Mayer'sche Buchdruckerei.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Schorndorf.

Unterzeichneter hat noch einige Säcke gute Kartoffel zu verkaufen.

Fr. Suder, Schloffer.

Schorndorf.

Sehr gutes Bier

von der Münz'schen Brauerei zum englischen Garten hat im Ausschank

Beutler, Metzger.

Einen Weinberg im Frauenberg, eine Wiese auf der Au hinter der Mühle, eine in der Kreeben nächst der Straße und eine gut im Zug befindliche Kuh verkauft sofort.

Carl Seck Bäcker.

Schorndorf

Notzgeber Biegler hat ein schönes Nachgras von 1 paar Morgen Wiesen in der Kreeben zu verkaufen.

Verloren ging am Dienstag Abend von Bahndwärtler Straub bis in die Vorstadt einige Kleidungsstücke und 1 zinnenes Fläschle. Der rechtl. Finder wolle es abgeben bei Anna Stumpp Wittwe.

Ulmer Münsterbau-Loose
3, bei Fr. Speidel.

Winterbach.
Neue holl. Voll-Gäringe
A. Kinzelbach.

Steinenberg.
Ein Mutterfahweiss, schöner halbengl. Schlag (hochträchtig) hat zu verkaufen
Müller Greiner.

Ein jüngeres Mädchen von 16-17 Jahren sucht bis Martini eine Stelle, womöglich in einem Hause, wo sie auch das Kochen lernen könnte. Näheres bei der Redaktion.

Winterbach.
Bei herannahender Verbrauchszeit erlaube ich mir mein Lager in
Wollgarn,
Selband- & Lizenschuhen
unter Zusicherung billigster Preise in empfehlende Erinnerung zu bringen.
A. Kinzelbach.

Schorndorf.
Unterzeichneter hat eine sehr schöne Wohnung
mit 3 Zimmer, Küche und allen erforderlichen Räumlichkeiten auf Martini zu vermieten.
C. W. Gottmann,
Bahnhofstraße.

Oberurbach.
2 Rührschweren Schlags eine neuemell die andere hochträchtig, verkauft
2. Sottlob Ruding.

Schorndorf. Winterschafwaide-Verpachtung.



Die hiesige Winterschafwaide, welche von Martini 1877 bis 1. März 1878 mit 300 St. Schafen besetzt

werden kann, wird am nächsten Montag den 12. Novbr. d. J. Mittags 12 Uhr

auf hiesigem Rathhaus noch nachträglich verpachtet. Liebhaber, Unbekannte mit beglaubigten Vermögenszeugnissen versehen, sind eingeladen.

Den 6. November 1877.
Gemeinderath.
Vorstand Beutler.

Diejenigen Personen, welche von der Stadtpflege Erde gekauft haben und solche nicht innerhalb 8 Tagen entfernen, müssen nach den Verkaufsbedingungen behandelt werden.

Feldwegmeister König.

Die Abfuhr von ca. 20 Wagen Erde vom Pfäfersgätle im Grafenberg auf die Erlenwiese, wird Samstag Abends 4 Uhr auf dem Platz im Abstreich verankorbirt von

B. Reuz son.

Veraffordirung von Bauarbeiten.

Unterzeichneter hat zur Errichtung eines Gerbereigebäudes nachfolgende Bauarbeiten im Submissionsweg zu vergeben und zwar:

Grabarbeit im Betrag von	98 M.
Maurerarbeit	1501 M. 72 S.
Zimmerarbeit	1149 M. 35 S.
Gypferarbeit	105 M. 40 S.
Schreinerarbeit	103 M. 30 S.
Glaserarbeit	36 M. 12 S.
Schlosserarbeit	91 M. 70 S.

Schriftliche Offerte zur Uebernahme der betreffenden Arbeiten, wollen längstens bis

Samstag den 10. November
Abends 5 Uhr

eingereicht werden. Zeichnung und Kostenanschlag sind inzwischen in seiner Wohnung zur Einsicht aufgelegt.

Schorndorf den 7. Novbr. 1877.
Albert Veil.

Ich erlaube mir, dem geehrten Publikum von Stadt und Land anzuzeigen, daß ich von heute auf der Eble'schen Restauration ausgezeichnetes

Bier
im Ausschank habe.
Achtungsvollst
S. Rohlfen.

Tages-Begebenheiten

Stuttgart. Am Freitag hat ein 12 Wagen starker Ertrag...

Gellbrunn, 3. Novbr. In vergangener Nacht wurden...

Dürrenmühlacker, 2. Novbr. Diesen Morgen halb vier Uhr...

Zettwang, 2. Nov. Durch die Geistesgegenwart eines...

Von der Hohenzoller'schen Grenze, 4. Nov. schreibt...

Seidelberg, 1. Nov. Ein gefährlicher Gauner, welcher...

Am vergangenen Montag (29. Oct.) früh wurde in...

ter Bage und in einem Zustand abgesehen...

Wien, 5. Novbr. Die "Presse" meldet aus...

Wien, 3. Nov. Amtlich wird aus Bogot vom 2. gemeldet...

Petersburg, 5. Nov. Amtlich wird aus Wisklot vom 4. d. gemeldet...

Konstantinopel, 3. Novbr. Suleiman Pascha hat die...

Verschiedenes

(Ein neues Ministerpaar.) In einem zu Bordeaux erscheinenden...

Auszug aus dem Standesamts-Register vom 26. Okt. bis 3. Nov. 1877.

- Geburten: Den 27. Okt: Richard, Kind des Herrn Präceptor...

Eheschließungen:

- Den 3. Nov.: Traugott, Stäger Schlosser hier, mit Louise...

Redigirt, gedruckt und verlegt von E. Mayer in Schorndorf.

Schorndorfer Anzeiger

Am 13. Blatt für den

Oberamts-Bezirk Schorndorf.

Erscheint Dienstag, Donnerstag und Samstag...

Trägerlohn viertelj. 9 S. Insetionspreis: die dreispaltige Zeile...

Nr. 132.

Samstag den 10. November

1877.

Bekanntmachungen.

Schorndorf. Gläubiger-Aufruf.

Ansprüche an die Verlassenschaftsmassen untergenannter Personen...

R. Amtsnotariat Winterbach.

Von Adelberg: Johann Schwarz, ledig, Christian Jung's Ehefrau...

Johann Georg Krapp, M. S. Tagl. Hebra: Jakob Seiz, Schuttkeis.

Gottfried Schaal, Gem. Rth. Höflinswirth: Johannes Müller, Schuster.

Oberberken: Johann Georg Herb, Bauer, Marie Knöbler von Steinbruck.

Thomashardt: Adam Muff, Bauers Ehefrau. Borderweibuch: Gottlieb Wurst, led. Bauer B-Weißbuch.

Winterbach: Caroline Stephan, ledig, Eva Rosine Müller, ledig, Christiane Magdalene Seiz, ledig.

Schorndorf. Liegenschafts-Verkauf.

Gottlob Diebel Schreiner dahier, bringt am Montag den 12. d. Mts.

Nachm. 2 Uhr mittelst Aufstreichs zum Verkauf: 39 Mtr. Ein 3stöckiges Wohnhaus...

6 Ar 97 Mtr. Baum-Gras- und Gemüsegarten bei der neuen Brücke.

Hiezu werden Kaufsliebhaber auf das hiesige Rathhaus eingeladen. Den 8. November 1877.

Rathschreiber. Frsch.

Einen Jungen nimmt in die Lehre Daudel Schmid.

Schorndorf. Verkauf von dürrerem Gras, Stumpen und Reis.

Am nächsten Montag werden im Stadtwald Hegnau verkauft: 1 Loos Stochholz, 3 Loose unaufbereitetes Reis...

Am Montag den 12. Nov.

werden an der alten Schlichtener Straße und am grasigen Weg mehrere Parthien gute Grabenerde verkauft.

Zusammenkunft Nachmittags 3 Uhr bei der Schwane.

Schorndorf. Winterschafwaide-Verpachtung.

Die hiesige Winterschafwaide, welche von Martini 1877 bis 1. März 1878 mit 300 St. Schafen beschlagen...

werden kann, wird am nächsten Montag den 12. Novbr. d. J. Mittags 12 Uhr...

auf hiesigem Rathhaus noch nachträglich verpachtet. Liebhaber, Unbekannte mit beglaubigten Vermögenszeugnissen versehen, sind eingeladen.

Den 6. November 1877. Gemeinderath. Vorstand Beutel.

Schorndorf. Empfehlung.

Bei vorkommendem Bedarf empfehle ich einem hiesigen und auswärtigen Publikum mein Lager von allen Sorten besseren selbstfabricirten Thürenschlösser...

Bei vorkommendem Bedarf empfehle ich einem hiesigen und auswärtigen Publikum mein Lager von allen Sorten besseren selbstfabricirten Thürenschlösser...

Bei vorkommendem Bedarf empfehle ich einem hiesigen und auswärtigen Publikum mein Lager von allen Sorten besseren selbstfabricirten Thürenschlösser...

Bei vorkommendem Bedarf empfehle ich einem hiesigen und auswärtigen Publikum mein Lager von allen Sorten besseren selbstfabricirten Thürenschlösser...

Bei vorkommendem Bedarf empfehle ich einem hiesigen und auswärtigen Publikum mein Lager von allen Sorten besseren selbstfabricirten Thürenschlösser...

Bei vorkommendem Bedarf empfehle ich einem hiesigen und auswärtigen Publikum mein Lager von allen Sorten besseren selbstfabricirten Thürenschlösser...

Bei vorkommendem Bedarf empfehle ich einem hiesigen und auswärtigen Publikum mein Lager von allen Sorten besseren selbstfabricirten Thürenschlösser...

Revier Plochingen. Dienstag den 13. Nov. Verkauf des Reinigungsmaterials aus Hafnergart und Triangel...

Schorndorf. Fahrniß-Verkauf.

In der Gantsche des Christian Beutler, Metzgers hier, findet am Dienstag den 13. Novbr. 1877...

von Morgens 8 Uhr an in der beim Schlosse gelegenen Wohnung...

ein Fahrnißverkauf statt, wobei vorkommt: Gold und Silber, Leinwand, Küchengeräth...

von Morgens 8 Uhr an in der beim Schlosse gelegenen Wohnung...

ein Fahrnißverkauf statt, wobei vorkommt: Gold und Silber, Leinwand, Küchengeräth...

von Morgens 8 Uhr an in der beim Schlosse gelegenen Wohnung...

ein Fahrnißverkauf statt, wobei vorkommt: Gold und Silber, Leinwand, Küchengeräth...

von Morgens 8 Uhr an in der beim Schlosse gelegenen Wohnung...

ein Fahrnißverkauf statt, wobei vorkommt: Gold und Silber, Leinwand, Küchengeräth...

von Morgens 8 Uhr an in der beim Schlosse gelegenen Wohnung...

ein Fahrnißverkauf statt, wobei vorkommt: Gold und Silber, Leinwand, Küchengeräth...

von Morgens 8 Uhr an in der beim Schlosse gelegenen Wohnung...

ein Fahrnißverkauf statt, wobei vorkommt: Gold und Silber, Leinwand, Küchengeräth...

von Morgens 8 Uhr an in der beim Schlosse gelegenen Wohnung...